

Erscheint in:

Dieter Fauth: Wertheim im Nationalsozialismus aus Opferperspektiven. Gedenkbuch zum Projekt Stolpersteine, Band 1: Ermordete bei „NS-„Euthanasie“-Verbrechen und Andersdenkende; Band 2: Juden und Sinti / Roma, Verl. Religion & Kultur, Zell a. Main (2013), 2. korrigierte und erheblich erweiterte Auflage 2025.

**Kahn, Albert** (4.09.1882, Niederstetten – vermutlich 26.03.1942, Riga) &

**Kahn Charlotte, geb. Strauss** (9.03.1887, Binswangen – vermutlich 26.03.1942, Riga)

Vor 1.04.1902: Mellrichstadt. 1.-18.04.1902: Wertheim, “Commis” (= kaufmännischer Angestellter) bei Leopold Held [I] (siehe zu ihm unten bei Klara Klein). Ledig. Ab 18.04.1902: Niederstetten.<sup>1</sup> 25.12.1913: Heirat in Binswangen mit der Kontoristin Charlotte (“Lotte”), geb. Strauss. 1914, 1918: Geburt von Siegfried und Bertha, in den USA vrh. Gross,<sup>2</sup> die 1937 bzw. 1938 in die USA fliehen konnten.<sup>3</sup> 1914-31.12.1938: In Niederstetten selbständige Betreiber eines Geschäftes unter umfassender Mitarbeit der Ehefrau. 1934-31.12.1938: Rückgang und schließlich Zwangsschließung der Firma.<sup>4</sup> Belegt für 17.05.1939: Niederstetten, Hindenburgstr. 253 [vormals Bahnhofstr. Haus-Nr. 253; heute: Bahnhofstr. 11].<sup>5</sup> Nach 17.05.1939: Zwangsweise Verkauf von Grundstück und Wohnhaus Bahnhofstr. 11.<sup>6</sup> 19.09.-1.12.1941: Charlotte Kahn (und wohl auch ihr Ehemann) müssen in Niederstetten den Judenstern tragen.<sup>7</sup> 1.-4.12.1941: Deportation der Eheleute ab Stuttgart nach Riga-Jungfernhof, ein Außenlager des Ghettos Riga.<sup>8</sup> 26.03.1942:

---

<sup>1</sup> StAWt S-B 44: Melde-Register ... (Laufzeit 1896-1903), Nr. 3965.

<sup>2</sup> StaatsA Ludwigsburg EL 350 I Bü 24568: Landesamt für Wiedergutmachung Baden-Württemberg, Einzelfallakte Kahn, Charlotte, geb. Strauss (Laufzeit 1956-1965): Landesamt Niederstetten: Auszug aus dem israelitischen Familienregister, Niederstetten o. D. (Ms., 1 S., Abschrift; vgl. <http://www.niederstetten-history.de/juedische-einzelschicksale/kahn-charlotte-geb-strauss> (gesehen 4.02.2024).

<sup>3</sup> <http://www.niederstetten-history.de/juedische-einzelschicksale/kahn-siegfried-jetzt-steven> sowie <http://www.niederstetten-history.de/juedische-einzelschicksale/kahn-charlotte-geb-strauss> (gesehen 4.02.2024).

<sup>4</sup> StaatsA Ludwigsburg EL 350 I Bü 24568: Landesamt für Wiedergutmachung Baden-Württemberg, Einzelfallakte Kahn, Charlotte, geb. Strauss (Laufzeit 1956-1965): [Landesamt für Wiedergutmachung] an Rechtsanwälte ... in Stuttgart, Stuttgart 1962, August 14 (Ms., 3 S.).

<sup>5</sup> <https://www.mappingthelives.org/bio/b71b66ef-67cc-4b97-a6df-34a800585bac> (gesehen 15.02.2024).

<sup>6</sup> StaatsA Ludwigsburg EL 350 I Bü 24568: Landesamt für Wiedergutmachung Baden-Württemberg, Einzelfallakte Kahn, Charlotte, geb. Strauss (Laufzeit 1956-1965): [Landesamt für Wiedergutmachung]: Aktenvermerk, Stuttgart 1965, September 27 (Ms., 1 S.).

<sup>7</sup> StaatsA Ludwigsburg EL 350 I Bü 24568: Landesamt für Wiedergutmachung Baden-Württemberg, Einzelfallakte Kahn, Charlotte, geb. Strauss (Laufzeit 1956-1965): Landesamt für Wiedergutmachung: Bescheid, [Stuttgart] 1958, November 29 (Ms., 3 S.).

<sup>8</sup> StaatsA Ludwigsburg EL 350 I Bü 24568: Landesamt für Wiedergutmachung Baden-Württemberg, Einzelfallakte Kahn, Charlotte, geb. Strauss (Laufzeit 1956-1965): ITS Arolsen an das Landesamt für

Sehr wahrscheinlich ermordet bei der “Großaktion Dünamünder Konservenfabrik”,<sup>9</sup> bei der praktisch alle Männer älter als 55 Jahre und alle Frauen älter als 50 Jahre aus Riga-Jungfernhof erschossen wurden ( siehe dazu auch im Personenartikel zu Gitta Selling).

Ca. 1600 bis 1800 Insassen von Riga-Jungfernhof wurden mit der Lüge, als Arbeitende in einer Konservenfabrik in Dünamünde ein besseres Leben zu haben, in einen Birkenwald, genannt Bikernieki, außerhalb des Lagers geführt, dort erschossen und in Massengräbern verscharrt. 2001 wurde dort mit Unterstützung des Volksbunds Deutsche Kriegsgräberfürsorge eine Gedenkstätte eröffnet werden. Auf dem Gedenkstein steht auf Hebräisch, Russisch, Lettisch und Deutsch der Vers aus dem biblischen Buch Hiob: „Ach Erde, bedecke mein Blut nicht, und mein Schreien finde keine Ruhestatt!“ Das Denkmal befindet sich im Waldgelände am Ende der zentralen Magistrale der Stadt Riga – Brīvības iela“.<sup>10</sup>

Ab 1956: Entschädigungsforderungen der Kinder Siegfried (in den USA: Steven) Kahn, wohnhaft in West Orange, N.J. (belegt für 11/1956) bzw. New York (belegt für 11/1958), und Bertha Gross, geb. Kahn, wohnhaft in Welling, West Virginia / USA nach ihrer Mutter Charlotte Kahn, geb. Strauss. 1958: Die Erben erhalten eine Kapitalentschädigung von 900 DM.<sup>11</sup> Belegt für 8/1962: Entschädigung nach dem Vater Albert Kahn.<sup>12</sup> Belegt vor 9/1965: Auch wegen des zwangsweisen Verkaufs des Anwesens in Niederstetten gab es bereits einen Abfindungsvergleich.<sup>13</sup>

Die Namen von Albert Kahn und seiner Ehefrau Charlotte, geb. Strauss finden sich in Stuttgart in der „Wand der Erinnerung“.

---

Wiedergutmachung in Stuttgart, Arolsen 1957, Dezember 23 (Ms., 1 S.); vgl. <https://www.bundesarchiv.de/gedenkbuch/de891389> und <https://www.bundesarchiv.de/gedenkbuch/de892520> (gesehen 4.02.2024).

<sup>9</sup> StaatsA Ludwigsburg EL 350 I Bü 24568: Landesamt für Wiedergutmachung Baden-Württemberg, Einzelfallakte Kahn, Charlotte, geb. Strauss (Laufzeit 1956-1965): Landesamt für Wiedergutmachung: Bescheid, [Stuttgart] 1958, November 29 (Ms., 3 S.).

<sup>10</sup> Manuel Werner (2017), in: <https://www.gedenken-nt.de/dokumente/rosalie-wallerstein/> (gesehen 10.03.2024).

<sup>11</sup> StaatsA Ludwigsburg EL 350 I Bü 24568: Landesamt für Wiedergutmachung Baden-Württemberg, Einzelfallakte Kahn, Charlotte, geb. Strauss (Laufzeit 1956-1965): Landesamt für Wiedergutmachung: Bescheid, [Stuttgart] 1958, November 29 (Ms., 3 S.).

<sup>12</sup> StaatsA Ludwigsburg EL 350 I Bü 24568: Landesamt für Wiedergutmachung Baden-Württemberg, Einzelfallakte Kahn, Charlotte, geb. Strauss (Laufzeit 1956-1965): [Landesamt für Wiedergutmachung] an Rechtsanwälte ... in Stuttgart, Stuttgart 1962, August 14 (Ms., 3 S.): Bescheid, [Stuttgart] 1958, November 29 (Ms., 3 S.).

<sup>13</sup> StaatsA Ludwigsburg EL 350 I Bü 24568: Landesamt für Wiedergutmachung Baden-Württemberg, Einzelfallakte Kahn, Charlotte, geb. Strauss (Laufzeit 1956-1965): [Landesamt für Wiedergutmachung]: Aktennotiz, Stuttgart 1965, September 27 (Ms., 1 S.).